

*lacus aquis, cum multis bonis mobilibus et 60 hominibus inter quos Johannes Kolin Ammannus Tugiensis hunc Regens, eiusque Uxor Agatha Stocklin. Chr. Msc. Tugiense."*

- 1411: Appenzell verbündet sich mit den VII eidg. Orten:  
"Hafner pag. 369 Part. I"
- 1434: Kaiser Sigismund verleiht Solothurn Rechte: "*idem pag. 326 Part II.*"
- 1417: Ermordung des Propstes Heinrich von Luzern<sup>1</sup>: "*idem Part. I<sup>a</sup> pag. 371*"
- 1419: Niederlage der Berner im Wallis: "*idem ibidem*"
- 1420: Anbringung eines Wasserrades an der Brücke in Zürich:  
"*idem P. I. pag. 372*"

1) In Wirklichkeit handelte es sich um Propst Nikolaus Bruder.

---

AH 30, 14-17 - Blatt 16<sup>V</sup> und 17<sup>F</sup> leer

9

1602 Januar 29.

VERKAUF VON 110 STUECK IM BREMGARTERGEBIET [KELLERAMT] GELEGENEN  
BODENZINSE DURCH DIE ERBEN DES BEAT VON FLECKENSTEIN AN  
ABT PETER II. [SCHMID] VON WETTINGEN

---

s. Archiv des hochloblichen Gottshauses Wettingen. Wettingen 1694, 1240-1242

---

Kopie  
AH 30, 18-23

10

[1595 Juni], Wettingen

A

BRIEF VON ABT PETER II. [SCHMID] AN AMMANN BEAT I. ZURLAUBEN,  
[TAGSATZUNGSGESANDTER] ZU BADEN

---

Betreffs der Schulden [des Klosters] Sion habe er sowohl den Landvogt [Melchior von Flüe] als auch den Untervogt gebeten, ihn, Zurlauben, sowie Schultheiss [Jost] Krebsinger [von Luzern] zu informieren. Denn wie ihm sicherlich bekannt sei, solle diese Angelegenheit - "*damit ich mich wüsse zehalten*" - demnächst von den